

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 17. Juni 1898. Verlagsanstalt Minerva G. m. b. H. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Veräußerung literarischer Erzeugnisse. Das Stammkapital beträgt 50 000 M. Geschäftsführer sind Dr. phil. Rudolph Lothar und Fedor Schweitzer.

Düsseldorf, den 10. Juni 1898. S. Schwann. Zweigniederlassung in Neuz. Dem Robert Lindner ward Procura erteilt.
— den 13. Juni 1898. Schmitz & Olberg. Die Zweigniederlassung in Grevenbroich ist aufgehoben.

Hamburg, den 11. Juni 1898. Joh. Aug. Böhme. Die dem Franz Emil Berger erteilte Procura ist aufgehoben und dem Hans Eduard Böhme Procura erteilt worden.

Kraau, den 28. Mai 1898. Samuel Landau. Die Firma ist gelöscht worden.

Leipzig, den 16. Juni 1898. Gräbel & Sommerlatte. Franz Louis Georg Sommerlatte ist als Mitinhaber aus der Firma ausgeschieden.

— den 20. Juni 1898. C. G. Raumann. Dem Carl Gottlieb Horst Ernst Bretschneider ward Procura erteilt.

München, den 15. Juni 1898. Rubinverlag München von Franz Josef Brackl. Das Geschäft ist auf Louis Köhler übergegangen, der es unter der Firma Rubinverlag München Louis Köhler fortführt.

— — Ottmar Ziehrer's Kunstverlagsanstalt. Die Firma wurde geändert in Ottmar Ziehrer's Kunstanstalt.

Quedlinburg, den 11. Juni 1898. Paul Deter. Inhaber der Firma ist Paul Deter.

Regensburg, den 13. Juni 1898. Alfred Coppenrath's Sortimentbuchhandlung. Rudolf Coppenrath ist aus der Firma ausgeschieden.

Trier, den 8. Juni 1898. Jacob Binz. Dem Fritz Binz jun. ward Procura erteilt.

[28884] Kommissionswechsel.

Beehre mich mitzuteilen, dass ich von heute ab meine Vertretung für Leipzig an Herrn L. Fernau in Leipzig übertragen habe, und bitte höfl. hiervon Kenntnis zu nehmen und alle Beischlüsse für mich dorthin zu richten.

Der löbl. Kössling'schen Buchhandlung in Leipzig, die bisher die Güte hatte, meine Kommission zu besorgen, spreche ich gleichzeitig meinen besten Dank für deren stets sorgfältige Durchführung aus.

Wien, 22. Juni 1898.

A. Schönfeld,
Buchhandlung u. Antiquariat,
Wien IX/3, Universitätsstr. 8.

Lokal-Veränderung und Kommissionsaufgabe.

[28907] Von Mittwoch den 29. Juni ab befindet sich mein Geschäftslokal

Georgenstrasse 20 B. Mittelgebäude.

Zugleich hierdurch zur Anzeige, dass ich vom 1. Juli ab meine Auslieferung selbst besorge. Ich danke Herrn L. A. Kittler hierdurch nochmals für die bisherige Vertretung und Wahrnehmung meiner Interessen.

Leipzig. O. de Liagre, Verlagsbuchh.

Verkaufsanträge.

[28972] Eine Sortimentsbuchhandlung in Berlin, seit 40 Jahren bestehend, in bester Lage, mit zahlreicher, treuer Kundschaft (besonders auch staatlichen und städtischen Institutionen und Behörden), grossem, gediegenem, festem Lager, eleganter Einrichtung, mit von Jahr zu Jahr sehr erheblich steigendem Umsatz, im Buchhandel wie im Publikum gleich angesehen, ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Diese Krankheit macht schnellen Abschluss und baldigste Uebernahme wünschenswert, daher Kaufpreis ausserordentlich mässig, Zahlungsbedingungen besonders günstige. Angebote unter E. S. 28972 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Selten günstiges Angebot.

[28973] Eine eigenartige, sich nachweislich stets wachsender Verbreitung erfreuende militärische Monatsschrift ist nur wegen Ueberlastung des Herausgebers zu verkaufen. Die selbe hat bei allen Militär-Behörden und Stäben den grössten Anklang gefunden und ist dort überall bereits eingeführt und wird fortgesetzt den unterstellten Kommandos angelegentlichst empfohlen. Die Redaktion des Blattes kann ohne weiteres vom Verleger selbst fortgeführt werden. Der Reingewinn des jungen Unternehmens beziffert sich heute schon auf 3 Mille p. a., der stetig zunimmt und ohne grosse Mühe ganz bedeutend vergrössert werden kann. Der Verlag domiziliert in Berlin. Bedingung Barzahlung. Zur Uebernahme sind ca. 12 Mille erforderlich, dagegen besonderes Betriebskapital nicht nötig.

Anfragen erbeten unter P. S. 2 Berlin, Postamt 12.

[26069] In einer kleineren Stadt der Rheinprovinz ist eine seit etwa 10 Jahren bestehende, sich schön entwickelnde Buchhandlung sofort zu verkaufen. Der Umsatz des letzten Jahres betrug 14000 M mit ca. 3000 M Reingewinn. Der Wert des festen Lagers beträgt etwa 7000 M. Verkaufspreis 12—13 000 M. Besitzer müsste Katholik sein.

Berlin W. 35.

Elwin Staudé.

[29014] Junge, entwicklungsfähige Sort.- u. Schulbuchhandlung, verb. mit Antiquariat, Musikalien-, Papier- u. Schreibwarenhdlg. etc., soll Umstände halber unter d. günst. Bed. sofort verkauft werden. Umsatz circa 12 000 M. Wert d. festen Lagers u. Inventars 10 000 M. Anzahlg. n. Uebereinf. Angebote zu richt. a. Felix Krause, Hannover, Bahnhofstr. 5.

[28849] Aus einem völlig aufgenommenen Antiquariatslager sind folgende Abteilungen apart oder zusammen zu den beigesetzten, festen Minimalpreisen gegen Barzahlung zu verkaufen:

Germanistik.	Netto 1200 M.
Neuere Sprachen.	" 400 "
Kunst.	" 550 "
Geschichte, Geogr. u. Curiosa.	Netto 2200 "
Philosophie u. Pädagog.	" 300 "
Naturwissenschaften.	" 550 "

Zettelkatalog zu Diensten. Es handelt sich um ein Lager voll guter, leichtverkäuflicher Werke. Gegen wissenschaftl. Verlagsartikel wird event. getauscht. Näheres durch Herrn L. Fernau unter H. M. 100.

Günstiges Angebot!

[29005] Als Stamm für eine Leihbibliothek empfehlen wir eine Bibliothek von 1000 Bdn. guter Autoren für 250 M. Katalog bitten zu verlangen.

Henschel & Müller in Hamburg.

[27890] Wegen Aufgabe der Firma beabsichtigen wir den Verlag der Dichtungen von Fritz Löwe preiswert zu verkaufen.

Fritz Löwe (Pastor in Rathenow) gehört unstrittbar zu den bedeutendsten Epikern der Gegenwart, und sind seine Dichtungen durchgängig von der gesamten Presse als wirklich hervorragend anerkannt worden.

Es erschienen:

Frau Tutta, die Päpstin. 2. Aufl. Eine deutsche Volksfage. Geb. 4 M ord.

Renatus. Ein märkisches Reiterlied. Geb. 5 M ord.

Amatus. Erzählung. Illustriert. Geb. 3 M ord.

Ein rühriger Verleger wird mit diesen schönen Geschenkwerten sicherlich gute Erfolge erzielen und deshalb auch gern die neuen Schöpfungen Löwe's bringen.

Leipzig, Thalstr. 15.

Adalbert Fischer's Verlag Nachf.

[27577] Eine Sortimentbuchhandlung in bester Lage Berlins, 10 Jahre bestehend, mit guter treuer Kundschaft, ist, da es dem jetzigen Besitzer an genügendem Betriebskapital mangelt und ihm außerdem Gelegenheit gegeben ist, eine günstige Stellung in einer anderen Branche zum Oktober zu erhalten, sehr billig sofort zu verkaufen. Das Geschäft ist in jeder Weise ausdehnungsfähig und würde einem Käufer mit circa 5000 M im Rückhalt eine gesicherte Existenz bieten. Anfragen unter 27577 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[28200] In gröss. brandenburg. Stadt mit vielen Schulen ist Sortiment mit Nebenbr. z. Preise v. 21 000 M zu verkaufen. Anzahlung 15 000 M. Reingew. ca. 2400 M. Angebote erb. unter B. G. 28200 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[27574] Kunstverlag, hauptf. neue u. gute Artikel enth., für 6000 M zu verkaufen. Selten günstiges Objekt. Angebote unter 27574 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Preiswertes Angebot.

[28548] Eine kleine französische Bibliothek, ca. 1100 Leihbibliotheksbände, haben wir für 180 M abzugeben. Kataloge bitten zu verlangen. Henschel & Müller in Hamburg.